

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **16 (1929)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

... und als **BODENBELAG?**

wenn er

fugenlos und sauber
schalldämpfend
wärmeisolierend
wirtschaftlich und
von stilvoller Raumwirkung

sein soll,

LINOLEUM

in allen Sorten geliefert
und fachgemäss verlegt

vom Spezialhaus

HETTINGER

Basel, Steinenberg 19
Zürich, Talacker 24

A. HEINR. HATT-HALLER
G. Hoch- u. Tiefbau-
Unternehmung

ZÜRICH

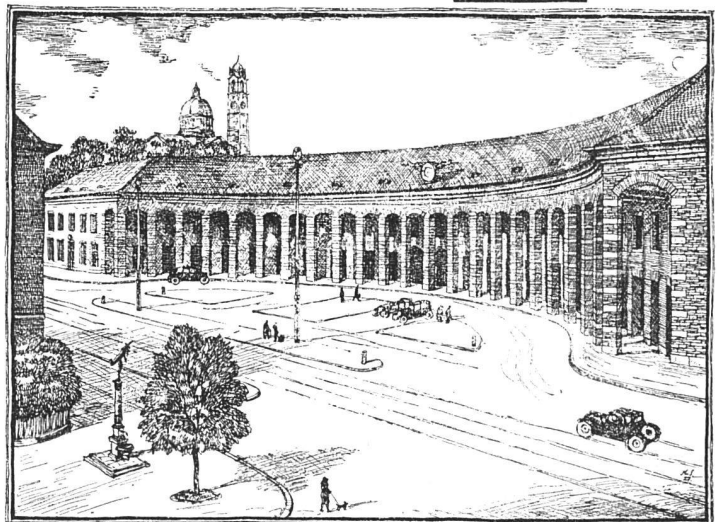
Ausführung von:

Staumauern, Bahnbauten
Tunnels, Brücken, Stollen
Strassen, Kanälen, Ramm-
arbeiten, Silos, Fabrik-
anlagen, Hallen, Kirchen
Krankenhäusern, Banken
Hotels, Geschäftshäusern
Villen, Wohnhäusern, Um-
bauten, Reparaturen

Stangenlose Gerüstungen
nach eigenem Patent

Uebernahme schlüsselfertiger Bauten

XXVI



Bahnhof Enge, Zürich

Beziehen Sie sich bitte stets auf »Das Werk«